



**Indien - Ind. Himalaya** | Wander-/Trekkingreisen

## Garhwal-Trekking durch das «Tal der Götter»



19x



12x

Jan	Feb	Mär	Apr	<b>Mai</b>	<b>Jun</b>	Jul	Aug	<b>Sep</b>	<b>Okt</b>	<b>Nov</b>	Dez
-----	-----	-----	-----	------------	------------	-----	-----	------------	------------	------------	-----

## Reiseübersicht

Diese aussergewöhnliche Wanderung - mit einer spannenden An- und Rückreise - führt Sie über Pässe und durch ursprüngliche Täler des Garhwal Himal. Nainital, eine typische Hill Station, heilige Plätze, Pilgerorte, der sagenumwobene Roopkund-See und Blicke auf den bekannten, 7826 Meter hohen Nanda Devi gehören ebenso dazu, wie die vielen Erlebnisse und Begegnungen mit der Bevölkerung. Sie müssen sich nicht um das Gepäck kümmern und werden gut gepflegt. So können Sie die Wanderung voll geniessen, und die Überwindung von manchmal 1000 Höhenmetern sind kein Problem. Die Unterkünfte in den kleineren Orten in Garhwal sind einfach.

## Reiseprogramm - 21 Tage

---

**Tag 1-21**      Detailprogramm

## Detailprogramm

### Tag 1-21

#### Detailprogramm

##### 1. Tag: Delhi

In der Nacht Ankunft in Delhi. Transfer zum Hotel.

##### 2. Tag: Delhi

Besichtigung von Old und New Delhi. Hotelübernachtung.

##### 3. Tag: Delhi-Nainital (1940 m)

Den ganzen Tag unterwegs bis nach Nainital, in äusserst schöner Lage, am Ufer eines kleinen Sees gelegen. Hotelübernachtung.

##### 4. Tag: Nainital (2000 m)

Nainital ist eine klassische Hillstation und bietet ein angenehmes Klima, hübsche Kolonialstil Gebäude und hervorragende Aussichten auf die Berge des Himalaya. Exkursion zum China Peak (2610 m), von wo Sie mit etwas Glück zum ersten Mal den Nanda Devi (7826 m) zu Gesicht bekommen. Hotelübernachtung.

##### 5. Tag: Nainital-Debal (1218 m)

Entlang den unzähligen Windungen des Alaknanda und des Pindar-Flusses nach Tharali, vorbei an vielen Dörfern und Terrassenfeldern, fahren wir bis zum Dörfchen Debal. Zeltübernachtung.

##### 6. Tag: Debal-Mandoli-Didina (2439 m)

Es sind nur noch 24 km auf einer kleinen Naturstrasse bis nach Mandoli, dem Ausgangspunkt Ihres Trekkings. In 4-5 Std. wandern Sie zum Ort Didina, wo Sie die Zelte aufschlagen.

##### 7. Tag: Didina-Pathar Nachuni (3658 m)

Steiler Aufstieg durch Eichenwälder und Bambusdickicht zur Alp Bedni Bugyal. In Garhwal bedeutet Bugyal «Bergblumenwiesen». Auf einer Alm richten Sie Ihr Zeltlager ein. (5-6 Std.)

##### 8. Tag: Tageswanderung nach Roop Kund (4800 m)

Am frühen Morgen brechen Sie auf für die Tageswanderung zum mystischen Roopkund-See. Der See, an dessen Ufern über 500 alte Skelette von Menschen und Pferden gefunden wurden, ist ein Wallfahrtsort der Hindupilger. Am Abend sind Sie zurück in Ihrem Zeltlager in Pathar Nachuni. (7-8 Std.)

##### 9. Tag: Pathar Nachuni-Kunol (2186 m)

Entlang einem schönen Aussichtsgrat, die Gipfel des Trishul und Nanda Ghunti vor Augen, wandern Sie weiter, und dann geht es bis zum Dorf Kunol hinunter. (5-6 Std.)

##### 10. Tag: Kunol-Deknadhhar (2100 m)

Nach dem Frühstück wandern Sie durch abgelegene schöne Dörfer. Der Weg führt in 3 Std. ziemlich steil hinunter bis zum Dorf Sitail. Nach der Überquerung des Nadakin-Flusses erreichen Sie nach ca. 2 Std. Deknadhhar. Zeltübernachtung.

##### 11. Tag: Deknadhhar-Ramni (2200 m)



Übernachtung in Hotels, Gasthäusern und Zeltcamps  
Übernachtung in Hotels, Gasthäusern und Zeltcamps



F / M / LB / A



12 Tage / 4 - 7 h

Immer wieder kommen Sie an Dörfern vorbei, wo Sie auch Gelegenheit haben, mit der freundlichen Bevölkerung in Kontakt zu kommen. Übernachtung in Ramni (4-5 Std.)

**12. Tag: Ramni-Jhenji (1524 m)**

Durch einen herrlichen Bergwald und dazwischen immer wieder Blicke auf die verschneiten eisigen Gipfel; so gehen Sie langsam aufwärts und erreichen die Alp Binayak, wo der mächtige Gipfel des Nandaghunti sichtbar wird. Gegen den späteren Nachmittag kommen Sie im Dörfchen Jhenji an, wo Sie im Guesthouse oder Zeltübernachten. (6-7 Std.)

**13. Tag: Jhenji-Pana (2448 m)**

Übernachtung im letzten Dorf vor dem Kuari-Pass bei Pana. (3-4 Std.)

**14. Tag: Pana-Kuari (4268 m)**

Frühe Tagwache, denn es steht ein äusserst sportlicher Tag bevor. Der Aufstieg ist langgezogen, doch er lohnt sich: Vom Kuari-Pass werden Sie - gute Fernsicht vorausgesetzt - mit einem fantastischen Blick auf das höchste Massiv des Garhwal Himal, den gewaltigen Nanda Devi im Mittelpunkt, belohnt. Kurz nach dem Pass Übernachtung. (6-7 Std.)

**15. Tag: Kuari (4268 m)**

Ruhetag. Zeit zum Geniessen und Verarbeiten der vielen Eindrücke.

**16. Tag: Kuari-Auli-Joshimath (1875 m)**

In 6-7 Std. geht es hinunter bis nach Auli (2400 m) - im Winter einer der wichtigsten Skiorte Indiens. Die Landschaft wird Sie sehr an die Schweizer Alpen erinnern. Hier enden Ihre eindrucklichen Wandertage. Ihr Fahrer bringt Sie in den grösseren nahegelegenen Ort Joshimath. Hotelübernachtung.

**17. Tag: Joshimath-Badrinath (3122 m)- Pipal Koti**

Ausflug nach Badrinath, das am heiligen Saraswah River liegt. An diesem heiligen Platz tauchen Sie in die Welt der Pilger ein. Farblich und eindrucklich ist das bunte Treiben im wohl meistbesuchten Ort der vier heiligsten Pilgerorte im Garhwal. Fahrt nach Pipal Koti. Übernachtung in einfacher Unterkunft.

**18. Tag: Pipal Koti-Rishikesh**

Fahrt nach Rishikesh. Hotelübernachtung.

**19. Tag: Rishikesh**

Meditation, Yoga und hinduistische Philosophie können hier in den unzähligen Ashrams studiert werden. Am Vormittag Besichtigungsprogramm und Nachmittag zur freien Verfügung. Hotelübernachtung.

**20. Tag: Rishikesh-Delhi**

Fahrt nach Delhi. Unterwegs besuchen Sie Hardwar. Am Abend Transfer zum Flughafen oder Anschlussprogramm.

**21. Tag: Kurz nach Mitternacht erfolgt der Rückflug**

## Termine & Preise

### 21 Tage Privatreise

- Datum frei wählbar Auf Anfrage

Referenz-Weblink:

<https://www.himalaya.ch/de/reise/garhwal-trekking-durch-das-tal-der-goetter?vehicleType=train&vehicleUrl=zuege>